

Quilttour 2019: Farbiger Norden Neuenglands

Die Highlights:

- Direktflug nach Boston mit der Swiss
- Kleingruppe mit maximal zehn Teilnehmern
- Portsmouth, New Hampshire mit dem ersten Quiltladen
- Rockland, Maine mit seinen unzähligen, vorgelagerten Inseln
- Acadia National Park mit Cadillac Mountain



- Lubec, Maine an der Bay of Fundy mit den extremen Gezeiten
- eine Fülle von Stoff- und Antikläden während der ganzen Reise
- White Mountains – Wälder soweit das Auge reicht ... **rot**, **gelb**, **orange**, **pink**, **braun**, **grün**
- Übernachtungen in reizvollen B&Bs und ausgewählten Hotels
- entspannter Feriengenuss am Lake Winnepesaukee
- Keepsake Quilting – der wohl berühmteste Quiltladen in den Vereinigten Staaten
- sympathisches Boston mit dem Freedom Trail

Das Programm in Kürze:

Direktflug nach Boston. Vom Logan Flughafen fahren wir gleich nördlich nach Portsmouth, New Hampshire, welches an der Mündung des Piscataqua River liegt. Ein erster **Stoffladen** wird uns hier beglücken.

Es folgt ein **Factory Outlet** nach dem andern (Kittery, Freeport); wir machen sicher an einem dieser bekannten Shopping Orte einen Mittagsstopp. Die Küste Maines ist bezaubernd, die Fahrt auf dem Highway Nr. 1 bietet dem Reisenden immer wieder tolle Sichten auf die Lagunen und das offene Meer mit den zahlreichen Inseln. Es folgt **Rockland**, das hübsche Hafenstädtchen.

In **Camden** sieht man die bekannten Windjammer, die im Hafen vertäut auf den ruhigen Winter warten. Danach geht es weiter in den **Acadia Nationalpark**, der nordöstlichste der USA. Er beheimatet auch den Cadillac Mountain, die höchste Erhebung an der Ostküste und darum sieht man von hier aus bei klarem Wetter die Sonne als erstes aus dem Meer hochsteigen.

Wir gelangen zu unserem nördlichsten Punkt auf unserer Reise: **Lubec**. Das Dorf liegt am Eingang der riesigen, fjordähnlichen **Bay of Fundy**, berühmt für die höchsten Tidenhuber der Welt. Wir werden einen Augenschein nehmen. Von der Küste Maines fahren wir ins Zentrum von Neuengland – in die **White Mountains**. Hier liegen die höchsten Berge (Presidential Range), benannt unter anderem nach US-Präsidenten, wie Washington, Adams, Jefferson und Eisenhower und hier werden jeweils auch die tiefsten Temperaturen und grössten Windgeschwindigkeiten gemessen. Allerdings zum Glück nicht im Herbst!

Im südlichen Teil der White Mountains liegen einerseits der weitverzweigte **Lake Winnepesaukee**, wie auch das **Keepsake Quilting**, DER vielleicht bekannteste Stoff- und Quiltladen in den USA, der allen Quilterinnen und Quiltern die Herzen höherschlagen lässt.

Aus den Bergen und Wäldern fahren wir zurück nach Boston. Die Stadt gilt als sehr europäisch und gefällt eigentlich jedem Besucher ungemein. Die Kontraste von modern und historisch erlebt man am besten beim Spaziergang auf dem **Freedom Trail**, einem 2,5 km langen Weg durch die Stadt.



Geplanter Programmablauf:

1. Tag: Linienflug mit Swiss von Zürich nach Boston. Mit unserem grossräumigem 15-Plätzer Van fahren wir auf direktem Weg nördlich nach Portsmouth im Bundesstaat New Hampshire. Wir machen einen kleinen Stadtspaziergang und erholen uns in unserem bequemen Hotel.

2. Tag: Aufgrund der Zeitverschiebung sind wir schon früh morgens wach und nutzen diesen Vorteil, um die Hafenstadt etwas näher kennen zu lernen und bei Ladenöffnung unseren ersten Stoffladen aufzusuchen. Anschliessend fahren wir weiter auf der Interstate 95 und gelangen bald nach Maine. Die Städtchen Kittery und Freeport beheimaten riesige Factory Outlets, wo man Markenartikel zu günstigen Preisen kaufen kann. Entlang der Meeresküste mit zahllosen Fjorden und Halbinseln gelangen wir zu unserem herrlich gelegenen Bed&Breakfast Inn.

3. Tag: Ein voller Tag an der Küste Maines - was für ein Genuss! Wir haben die Möglichkeit auf die nahe Monhegan Insel zu fahren und dort umherzustreifen. Die Mini-Insel ist bei Künstlern wegen des fantastischen Lichts beliebt.

4. Tag: Nach dem Frühstück verlassen wir diese liebevolle Gegend und machen uns auf den Weg zum Acadia Nationalpark auf Mt. Desert Island, nicht ohne einige Stopps in den netten Küstenorten Rockland und Camden einzulegen. In Bar Harbor dem Hauptort auf der Insel, beziehen wir für zwei Nächte unser komfortables Inn on Mount Desert.

5. Tag: Frühmorgens fahren wir bei gutem Wetter auf den Cadillac Mountain und bestaunen den Sonnenaufgang. Aber Achtung: Warm anziehen, denn es wird ganz schön kalt! Von hier aus sieht man die Sonne als erstes an der ganzen Ostküste der USA aus dem Meer steigen.



Der Acadia Nationalpark bietet ein einmaliges Naturerlebnis mit seinen Wäldern, Seen, Küstenlinien und Wanderwegen.

Wir werden jedoch auch Zeit für das Städtchen Bar Harbor haben. Der sehenswerte Ferienort punktet mit zahlreichen Boutiquen, Kunstgalerien, Seafood-Restaurants und historischen Herrenhäusern.



6./7./8. Tag: Wir verbringen drei Tage in Lubec, der östlichsten Gemeinde der USA mit Ausflügen zu Fuss, mit dem Boot und mit dem Fahrzeug. Wenn das Wetter noch einigermaßen gut ist, können wir sogar Wale beobachten (fak.). Auf jeden Fall werden wir eine erholsame Zeit haben und die Ruhe und die herrlich frische Luft geniessen, die diversen Leuchttürme besuchen und fotografieren und wer mag, auch den einen oder anderen Hummer verspeisen.

9. Tag: Entspannt, aber voller Tatendrang verlassen wir die Küste Maines und fahren quer durch die wunderschöne Landschaft in Richtung Berge, genauer gesagt zu den Ausläufern der White Mountains. Unterwegs begegnen wir sicherlich dem einen oder andern Stoffladen und ... bleiben selbstverständlich stehen.



10. Tag: Wir durchfahren die beeindruckenden White Mountains von Nord nach Süd. Die weiten Wälder an den Bergflanken wechseln ihre Farben je nach Höhenlage und spiegeln ihr buntes Laubwerk in den klaren Bergseen. Ein herrliches Naturschauspiel!

Immer wieder erhalten wir grossartige Ausblicke auf die Bergwelt der White Mountains. Am Nachmittag erreichen wir Center Harbor am traumhaften Lake Winnepesaukee und damit auch unser gemütliches B&B.

11. Tag: Unsere Unterkunft liegt in Gehdistanz zum weit und breit bekanntesten Quilt-Geschäft «Keepsake Quilting». Was für ein Luxus! Jede(r) kann somit nach Lust und Laune «rüber spazieren», um sich nochmals ein bisschen Inspiration zu holen.

Für die nicht quiltenden Teilnehmer werden wir ein Ersatzprogramm anbieten.

12. Tag: Den heutigen Tag gestalten wir flexibel und machen das Programm vom Wetter abhängig. Möglichkeiten, die sich bieten, gibt es viele (alle fak.): Bootsausflug, Shopping, Loon-Museum, Spaziergang am See, Entspannen im B&B, Fahrt im nostalgischen Zug etc.

13. Tag: Die Fahrt nach Boston führt uns anfänglich nochmals entlang des wunderschönen Lake Winnepesaukee und durch beschauliche Neuengland-Dörfer. Allmählich verlassen wir die endlos scheinenden Wälder und gelangen in urbaneres Gebiet, bis wir dann die lebhaftige Metropole erreichen.

14. Tag: Den heutigen Tag nutzen wir zum ausgiebigen Kennenlernen dieser tollen Stadt. Der Freedom Trail (engl. Freiheitsweg) ist eine etwa 4 km lange Besichtigungstour, die siebzehn historische Sehenswürdigkeiten verbindet. Die bequem zu Fuss zurückzulegende Strecke ist eine beliebte Touristenattraktion und erlaubt einen schnellen Überblick über das historische Boston. Am Abend geniessen wir zusammen ein leckeres Abschiedsessen.

15. Tag: Unser letzter Tag bricht an. Wir haben morgens noch genügend Zeit, um Boston noch etwas besser kennen zu lernen oder letzte Mitbringsel zu besorgen. Am Nachmittag begeben wir uns dann zum Flughafen.

16. Tag: Ankunft in Zürich oder an Ihrer Enddestination. Ende der Reise.

Reisedatum: 29.09. – 14.10.2019

Preis pro Pers. im DZ: CHF 5370.– bei 8 / CHF 4740.– bei 9 bis 10 Personen

Preis in pro Pers. im DZ: ca. € 4710.- bei 8 / ca. € 4160.- bei 9 bis 10 Personen

Einzelzimmerzuschlag: CHF 1600.- / ca. € 1400.-

Minimum 8 / Maximum 10 TeilnehmerInnen



Im Reisepreis eingeschlossene Leistungen:

Informationstreffen vor der Reise in Zürich; Flüge mit Swiss ab/bis Zürich (andere Flughäfen auf Anfrage); Flughafentaxen; alle Transfers von/zu den Flughäfen; Fahrten im bequemen Maxi-Van; Strassenzölle; alle Übernachtungen in ausgewählten Bed & Breakfast Häusern, Hotels und Motels; Frühstück in den B&Bs und teilweise Hotels; Reisebegleitung durch Tomi Biedermann.

Klima und Ausrüstung:

Ende September/anfangs Oktober herrschen in den von uns besuchten Gegenden aufgrund der unterschiedlichen Landschafts- und Klimazonen sehr abwechslungsreiche Temperaturen. Entlang der Küsten von Maine sind sie tagsüber eher mild bis kühl, in den White Mountains hingegen sind die Morgen und Abende kalt. Wenn wir zum Sonnen-aufgang auf den Cadillac Mountain fahren, ist es sogar bissig kalt. Also gehört auf jeden Fall eine warme (Daunen)Jacke, auch evtl. Thermounterwäsche, Handschuhe, Mütze und Schal ins Gepäck, sowie ein Regen- und Windschutz. Wir empfehlen stets den Gebrauch des Zwiebelprinzips, d.h. mehrere Schichten, zu verwenden.

Wie bei uns auch, kann es in Neuengland zwischendurch mal regnen. Somit empfiehlt sich auch die Mitnahme eines Schirms. Ansonsten reicht lockere Bekleidung (Hose, Pullover, Sweaters usw.) und ein paar bequeme Schuhe (leichter Trekkingschuh, Turnschuhe) völlig aus. Mit den Reiseunterlagen erhalten Sie eine detaillierte Packliste.

Wichtiger Hinweis:

Bei dieser Reise kann es zu Programmumstellungen oder -änderungen kommen; bedingt durch ungünstige Wetterverhältnisse, organisatorische Schwierigkeiten, unvorhersehbare Ereignisse oder sonstige Faktoren. Selbstverständlich werden Ihre Reiseleitung und b&b travel stets darum bemüht sein, sämtliche Programmpunkte zu erreichen, doch können wir für die exakte Durchführung der Ausschreibung keine Garantie übernehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Allgemeine Reisebedingungen:

Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen von b&b travel.

